

Ziel der Nachhaltigkeit ist es verantwortungsbewusst mit dem Vorrat unserer Erde umzugehen. Dieser ist nicht endlos, weswegen wir so viele Mittel wie möglich wiederverwenden sollten. Beim Up-/Recycling werden alte Abfallprodukte wieder benutzt und in neuwertige Produkte umgewandelt.

Aus diesem Grund haben wir hier ein paar Bastelideen, die euch erlauben alte Produkte/Verpackungen wiederzuverwenden. So wird weniger verschwendet, ihr könnt aus Altem Neues machen und ihr tut eurer Umwelt etwas Gutes!

Bei der Ausführung dieser Bastelideen ist die Aufsicht und Hilfe von Erwachsenen benötigt. Der kreative Prozess ist natürlich trotzdem den Kindern überlassen, nur der Umgang mit einigen Utensilien sollte (je nach Alter des Kindes) übernommen werden.

NISTHILFEN

<https://www.geo.de/geolino/basteln/21688-rtkl-bunte-nisthilfen-wir-bauen-insekten-dosen>

Wildbienen, Florfliegen und andere Insekten freuen sich über einen passenden Ort zum Nisten. So sehen die Unterschlüpfе sogar richtig hübsch aus!

Für eine Insekten-Dose braucht man:

- 1 Blechdose
- bunte Wolle
- Schere
- Holzperle
- weißer und schwarzer Filz
- Klebstoff
- Hammer
- Nagel
- Draht
- Füllmaterial (zum Beispiel Bambusstäbe, Röllchen aus Wellpappe, Holzwolle, Stroh, dünne Zweige)

So wird gebastelt:

Franziska Fiolka für GEOmini



1: Umwickle die Dose mit Wolle. Möchtest du die Farbe wechseln, schneide den Faden ab und knote einen anderen an das lose Ende. Zum Schluss verknotest du das Ende des letzten Fadens.



2: Knote sechs gleich lange Fäden an die Unterseite deiner Dose – das werden die Insekten-Beinchen.



3: Fädele je eine Holzperle an die Enden der Fäden. Mit einem dicken Knoten sorgst du dafür, dass die Perlen dort auch bleiben.



4: Schneide je zwei große weiße und zwei kleinere schwarze Kreise aus dem Filz aus. Klebe die schwarzen Kreise auf die weißen Kreise. Die fertigen Augen klebst du auf der linken und rechten Seite der Dose fest.



5: Loche den Dosenboden wie auf dem Bild zu sehen vorsichtig mit Hammer und Nagel.



6: Ziehe ein Stück Draht zum Aufhängen durch das Loch und die Dose hindurch. Verdrehe die Drahtenden miteinander.



7: Stecke das Füllmaterial in die Dose. Suche ein geschütztes Plätzchen im Garten oder auf dem Balkon. Fertig! Nun können die ersten kleinen Bewohner in ihr neues Heim einziehen.



VOGELHÄUSCHEN

Mit dieser Idee kannst du kleinen Vögeln ein nettes Häuschen basteln. Häng es an einen Baum und mit etwas Glück kannst du beobachten, wie ein oder zwei Vögel es sich darin bequem machen!

Für ein Vogelhäuschen braucht man:

- 1 Tetrapack
- Acrylfarben/ Sachen, mit denen ihr das Häuschen bekleben könnt
- Pinseln Schwämmchen
- Schere/ Cutter
- Klebstoff
- Stöcker
- Dekorationen eurer Wahl
- Draht/ Faden
- Füllmaterial (zum Beispiel Bambusstäbe, zum Beispiel Bambusstäbe, Röllchen aus Wellpappe, Holzwolle, Stroh, dünne Zweige)



So wird gebastelt:



1: Bemale oder beklebe dein Tetrapack vollständig. Gestalte es so, wie es dir am besten gefällt!

2: Markiere nun die Stellen, die Fenster für die Vögel werden sollen. Schneide diese aus. Achtung! Hier wird die Hilfe von Erwachsenen benötigt!





3: Wenn du die „Fenster“ ausgeschnitten hast, kannst du dich nun an die Stellen machen, durch die später Stöcker gesteckt werden sollen. Schneide die Löcher da rein, wo sie auf den Bildern schwarz markiert sind. Achtung! Auch hier ist die Hilfe von Erwachsenen benötigt!

4: Tue nun die Stöcker durch die Löcher! Nun hast du eine Halterung, an der du deinen Faden/Draht anbringen kannst, um das Häuschen aufzuhängen. Auf dem unteren Stock kann sich ein Vöglein hinsetzen. Dekoriert das Haus nach eurem Belieben und fertig! Jetzt nur noch den Boden mit Füllmaterial füllen und aufhängen!

